

# Villafalt 5ES

## 1-komponentige Spachtel- und Klebmasse

### Das Produkt

**Villafalt 5ES** ist eine faserarmierte, pastöse, kunststoffvergütete 1-komponentige und spachtelbare Isolier-Kalt-Spachtel- und Klebmasse auf Bitumenemulsionsbasis, enthält keine organischen Lösungsmittel und ist daher besonders umweltfreundlich! Das Herstellungsverfahren und die Eigenüberwachung sind nach EN ISO 9001 zertifiziert.

### Produkt-eigenschaften

**Villafalt 5ES** ist wasserfest nach Abtrocknung. Aufgrund seiner pastösen Konsistenz auch auf vertikalen Flächen in größeren Schichtdicken auftragbar. Das Material hat eine ausgezeichnete Klebekraft zur dauerhaften Verklebung von Wärmedämmplatten und ist ausreichend flexibel, um Haarrisse zu überbrücken! Material aus angebrachten, wieder verschlossenen Gebinden kann weiterverarbeitet werden (Hautbildung entsorgen).

### Anwendung und Verarbeitung

**Villafalt 5ES** ist zur Herstellung von flexiblen, mit Villas Glasseidengewebe verstärkten, Bauwerksabdichtungen nach ÖNORM B 2209 bzw. DIN 18195 aber auch zum Verkleben von Hartschaumdämmplatten - speziell im Zuge von Perimeterdämmung - bestens geeignet.

Geeignet zur Verklebung von Schaumglasdämmplatten.

Bei Anwendung auf Oberflächen mit Folie kaschierten Bitumenbahnen ist diese zuvor mittels Flamme aufzuschmelzen um die Klebhaftung zu erhöhen.

Die Oberfläche muss sauber und frei von losem Material, Schmutz, Erde, Öl oder anderen Verunreinigungen sein. Alle mineralischen Untergründe sind zwingend mit **Villas Emulbit** vorzustreichen. Die Verarbeitung kann nach gründlichem Umrühren direkt aus dem Gebinde mittels Spachtel oder Spezial-Spritzgerät erfolgen. Villas Emulbit / Villafalt 5ES muss vor jeder Weiterverarbeitung grifftrocken (Farbe: schwarz) sein. Nicht bei Regen- Frostgefahr oder direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.

#### Messung der Schichtdicken:

Kontrolliert wird die Nassschichtdicke kontinuierlich, in jeder einzelnen Schichte, im Zuge der Beschichtungsarbeiten. Die Messung der Trockenschichtdicke kann nur zerstörend durchgeführt werden und sollte wenn möglich vermieden werden.

#### Prüfung der Durchtrochnung:

Da der Durchtrochnungsprozess abhängig ist von Witterungsbedingungen (wie zB: Luftfeuchte, Lufttemperatur, Wind ect.) lässt sich dieser Vorgang nicht allgemeingültig voraussagen.

Um eine zerstörungsfreie Kontrolle des Durchtrochnungsprozesses zu ermöglichen empfiehlt sich die Herstellung von Referenzproben (zB: Mauerstein, Betonwürfel ect.) die den tatsächlichen Bedingungen (Untergrundbeschaffenheit, Ausführungszeitpunkt unter gleichen Witterungsbedingungen) entsprechen. Die Referenzproben sind im unteren, für die Durchtrochnung ungünstigsten Bereich der Baugrube zu lagern.

#### Warnhinweis:

Beanspruchung der frisch aufgetragenen Spachtelmasse durch frei abfließendes bzw. stehendes Niederschlags- oder Sickerwasser ist zu vermeiden. Bei nicht Beachtung muss mit einer längere Durchtrochnungsphase bzw. einem Abwaschen von Emulbit / Villafalt 2 K gerechnet werden.

Zu hohe Feuchtigkeitsbelastung aus dem Untergrund wirkt sich negativ auf die Trocknungszeiten und in weiterer Folge auf die Dichtheit aus.

# Villafalt 5ES

## 1-komponentige Spachtel- und Klebmasse

### Verarbeitungstechnische Informationen

ermittelt bei Normklima 20 °C / 60% relative Luftfeuchtigkeit	
Lösungsmittel	keine, da Bitumenemulsion (auch im Innenraum verwendbar)
Farbe	nass: braun, trocken: schwarz
Konsistenz	pastös, spachtelfähig
Maximale Auftragsdicke	5 mm Nassschichtdicke
Beständigkeit	beständig gegen alle natürlichen im gewachsenen Erdreich vorkommenden wasserlöslichen Substanzen
Trockenzeit	je nach Witterung bis zu 24 Stunden/Schicht
Regenfestigkeit	je nach Witterung ca. 4 Stunden
Topfzeiten	keine Topfzeiten zu beachten
Untergrundbeschaffenheit	trocken oder matt feucht; vollfugiges Mauerwerk, Beton, Gasbeton und alle mineralischen, tragfähigen Untergründe
Verarbeitungstemperatur	bei Aussentemperaturen ab + 5 °C auf frostfreien Untergründen und bis + 35 °C
Verbrauch	7 kg/m <sup>2</sup> für 2 Schichten mit je 3 mm Nassschichtdicke. Abhängig vom Untergrund zB: Rauigkeit 1,5 bis 2,5 kg/m <sup>2</sup> als Kleber für Perimeterdämmplatten
Reinigung	frisch mit Wasser bzw. angetrocknet mit Terpentinersatz
<small>Die Zahlenwerte sind Nominalwerte, die statistischen Schwankungen unterliegen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produkts im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt. Villafalt 5ES R007 <span style="float: right;">Stand: März 2015</span></small>	

**Lagerungshinweise** Handhabung und Lagerung gemäß Sicherheitsdatenblatt Villas Villafalt 5ES. Im verschlossenen Originalgebinde und trockener, temperaturgeschützter (frostfrei mind. 5 °C) Aufbewahrung mind. 1 Jahre lagerfähig.

**Sicherheitshinweise** Achtung bei Transport: kein Gefahrgut nach GGBG. Das Produkt ist VOC frei.  
Entsorgung: Abfallschlüsselnummer ÖN S2100, **EU Abfallcode** EAV-Code: ausgetrocknete Reste 54912 (050117), verarbeitbare Masse 54407 (170302).  
Sicherheitsdatenblatt anfordern oder auch unter Downloads auf [www.villas.at](http://www.villas.at) erhältlich.  
Beachten Sie bitte auch die Hinweise auf den Gebinden.  
GISCODE: BBP 10

# Villafalt 5ES

## 1-komponentige Spachtel- und Klebmasse

### Verarbeitungshinweise

#### Untergrundvorbereitung:

Dieser soll fest, sauber und frei von Staub, Schalungsöl, Teerpech bzw. anderen Anstrichen sein. Weiters ist für eine ebene Fläche durch Abschlagen von Graten bzw. durch Verfugen von nicht vollfugig gemauerten Bauwerksflächen zu sorgen.

Eine Verarbeitung kann direkt mittels Auftragung der Spachtelmasse durch Spachtel erfolgen, wobei der Untergrund auch matt-feucht sein kann!

Bei Durchdringung der Bauwerksabdichtungen mit Rohrleitungen, in Fugenbereichen, Abschlüssen und Anschlüssen wird eine konstruktive Lösung gemäß ÖNORM B 3692 empfohlen.

Ein optimales Endergebnis kann nur bei sauberer Verarbeitung ohne Einschluss von Verunreinigungen, Steinchen, Staub etc. erreicht werden.

### 1.) Schutz gegen Bodenfeuchte

#### Verarbeitungsschritte:

a) Voranstrich: **Villas Emulbit** als Haftvermittler und Staubbinder aufstreichen (Verbrauch ca. 0,3 kg/m<sup>2</sup>).

b) Beschichtung: 1. Schicht: **Villafalt 5ES** in einer Schichtdicke von ca. 3 mm (= ca. 3,5 kg/m<sup>2</sup>) mittels Spachtel auftragen. Das Auftragen der Lagen erfolgt mit einer handelsüblichen Spachtel (glatt und/oder Zahnschachtel 3mm).

Einlegen des **Villas Glasseidengewebes** in die feuchte Beschichtung, mit der Spachtel andrücken und seitlich 5 cm überlappen.

2. Schicht: wird nach Durchtrocknung der 1. Schicht (griffrockene Oberfläche, Farbe schwarz / in feuchtem Zustand dunkelbraun) analog 1. Schicht aufgebracht.

Trockenschichtdicke der fertigen Abdichtung gemäß ÖNORM B 3692: mind. 5 mm.

Die Abdichtung soll bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Regen geschützt werden. Auch sollte die Abdichtung nicht ungeschützt überwintern, Dauereinwirkung durch UV-Strahlung oder vor mechanischen Belastungen durch Bauschutt oder Geröll ausgesetzt werden. Ein Schutz der Abdichtung ist immer vorzusehen.

### 2.) Schutz gegen nicht drückendes Wasser

Die Verarbeitung erfolgt analog Punkt 1), wobei die Schichtdicken auf ca. 4 mm erhöht werden (Verbrauch ca. 4,5 kg/m<sup>2</sup> und Schichte).

Trockenschichtdicke der fertigen Abdichtung gemäß ÖNORM B 3692: mind. 6 mm.

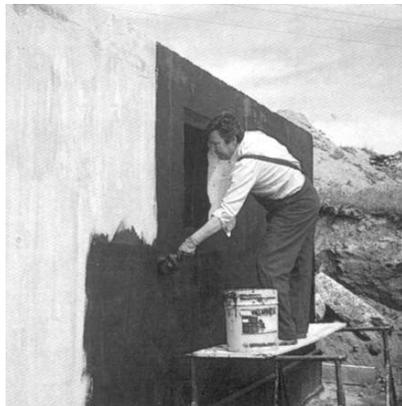
### 3.) Verklebung vom Perimeterdämmplatten

Bei Verwendung als Montagekleber für Schaumglas-, und Hartschaumplatten Villafalt 5ES nicht aufrühren. Erst nach vollständiger Durchtrocknung der Abdichtungsschichten werden auf die Wärmedämmplatten 6 handtellergröße Klebepunkte oder vollflächig mit Zahnschachtel Villafalt 5ES aufgebracht (Verbrauch ca. 1,5 bis 2,5 kg/m<sup>2</sup>). Die Platten müssen direkt auf dem Fundament aufsitzen und so nah wie möglich an der Wand anliegen.

Das ehestmögliche Hinterfüllen der Baugrube wird empfohlen (Anpressdruck Edreich!).

# Villafalt 5ES

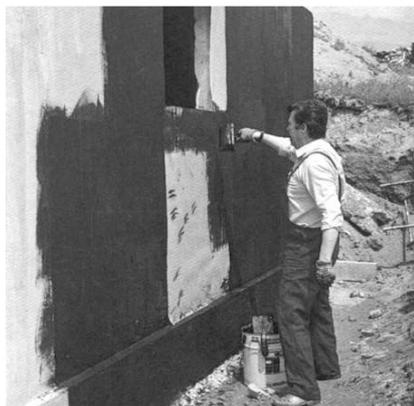
1-komponentige Spachtel- und Klebmasse



Voranstrich **Villas Emulbit** aufstreichen.  
Verbrauch: ca. 0,3 kg/m<sup>2</sup>



1. Beschichtung **Villafalt 5ES** unverdünnt mit Spachtel in einer Schichtdicke von mind. 3 mm aufziehen. Verbrauch: mind. 3,5 - 4,5 kg/m<sup>2</sup>



Einbetten des **Villas-Glasseidengewebes** in die frisch aufgetragene 1. Beschichtung. Das Gewebe ist seitlich 5 cm zu überlappen.



2. Beschichtung **Villafalt 5ES** unverdünnt mit Spachtel in einer Schichtdicke von mind. 3 mm aufziehen. Verbrauch: mind. 3,5 - 4,5 kg/m<sup>2</sup>



Nach Durchtrocknung der Abdichtungsschicht aufkleben der Wärmedämmplatten durch auftragen von 6 handtellergroßen Klebepunkten (oder vollflächig mit Zahnschpachtel).  
Verbrauch: ca. 1,5 bis 2,5 kg/m<sup>2</sup>.



Schutz durch Anbringung einer Wärmedämmung und Schutzvlies.